

Aktuelle Termine **2. Halbjahr 2025**

15. WEGE-Konferenz
vom 17. bis 18.10.2025
in Nürnberg
Leben als Kunstwerk

Konferenz-Programm
steht auf der Homepage

101-Kurse

Karin Marona, Stuttgart
11./12.07.25

Karin Marona, Stuttgart
19./20.09.25

Uta Höhl-Spenceley, Fürth
20./21.10.25

Beatrice Czekalla, Koblenz
21./22.11.25

Fachseminar
Kinderfortbildung:
Thema: Abschied
05./06.12.25
Gudrun Jecht, Nürnberg

Zum Vormerken! **in 2026 geplant**

Selbsterfahrung
27./28.03.26 und
09./10.10.26 in Nürnberg

Fachseminar Coaching
26./27.06.26 in Fürth

Fachseminar Supervision
16./17.10.26 in Fürth

Das vollständige Programm
findet Ihr unter
www.ta-wege.de

Abschied von Pia Dobberstein

„Was ein Mensch an Gutem in die Welt hinausgibt,
geht nicht verloren.“

Albert Schweizer

Liebe Pia,

am Gründonnerstag erreichte uns die Nachricht, dass Du diese Welt verlassen hast. Noch immer sind wir fassungslos und sehr traurig. Mittlerweile haben wir erfahren, dass Du in Rumänien gewesen bist, als Dein Herz aufhörte zu schlagen. Dein Herz, das besonders auch für die Rumänienhilfe des Diakonischen Werks Dinkelsbühl – Wassertrüdingen schlug. Als Leiterin dieser Hilfe bist Du gemeinsam mit anderen jedes Jahr nach Rumänien gereist, um zwei Kinderheime in Botosani zu unterstützen. Diese Heime sind ein zu Hause für Kinder, die Verletzungen an Körper, Geist und Seele erlitten haben. Eure Hilfe hat diesen Kindern würdige Lebensbedingungen, ein haltgebendes Zuhause und Bildung ermöglicht.

Und in Rumänien hast Du auch Dein Herz verloren, an Deinen langjährigen Lebenspartner Mihail. Im beruflichen Wirken hattest Du ein großes Herz für psychisch kranke Menschen. Du hast 43 Jahre in einer Beratungsstelle für psychische Gesundheit gearbeitet und Dich der Beratung von Menschen in psychisch schwierigen Situationen gewidmet. Jährlich hast Du die Woche für seelische Gesundheit mitorganisiert und Dich im „Social Club“ für diese Menschen engagiert. Bei Deiner offiziellen Verabschiedung seitens der Diakonie wurde Deine Pionierarbeit im sozialpsychiatrischen Dienst im ländlichen Raum und Dein Verdienst, Vorurteile gegenüber Menschen mit psychischen Problemen abzubauen, gewürdigt.

So ist es folgerichtig, dass Du für dieses hohe berufliche und soziale Engagement mehrfach geehrt wurdest,

- 2015 wurdest Du seitens der Diakonie Ansbach als Sozialexpertin ausgezeichnet

Geschäftsstelle:
Uta Höhl-Spenceley
Wilhelm-Albrecht-Str. 64
91126 Schwabach
e-mail info@ta-wege.de

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg

- 2022 erhieltst Du die „Medaille für besondere Verdienste um den Freistaat Bayern in Europa und der Welt“
- und schon 2007 seitens der DGTA den Award „Soziales Projekt“.

Auch jenseits Deiner beruflichen Rollen war Deine Herzlichkeit im Kontakt mit anderen Menschen besonders. Du hast die Fähigkeit besessen, mit Menschen unterschiedlichster Art Beziehungen aufzubauen. Neugierig, aufgeschlossen, interessiert, strahlend, umsichtig und voller Wertschätzung bist Du anderen begegnet. Du warst einfach ein herzensguter Mensch.

So bist Du auch uns begegnet und wir sind dankbar, Dich gekannt zu haben und so manchen Weg miteinander gegangen zu sein.

Fast ein Jahrzehnt waren wir Kolleginnen bei WEGE. Du warst uns geschätzte, zuverlässige und lebensfrohe TA-Kollegin und Freundin.

Zwei Deiner Hauptrollen bei WEGE seien hier hervorgehoben. Auf unseren alle zwei Jahre stattfindenden Konferenzen warst Du das Gesicht am Empfang und hast die Teilnehmenden und Gäste auf Deine gewinnende Art willkommen geheißen und freudig eingestimmt.

Nach Georgs Ausscheiden bei WEGE hast Du ganz selbstverständlich die Aufgaben der Geschäftsstelle übernommen. Wie viel Arbeit das war, haben wir in vollem Umfang wohl erst nach Deinem Weggang realisiert. Die Auflistung aller durch Dich erledigten Aufgaben war eindrücklich und wir entschieden, diese nun auf mehrere Schultern zu verteilen. Das warst Du: tun was zu tun ist, meist ohne viel Aufhebens darum.

Ende 2021 hast Du Dich bei WEGE verabschiedet. Wir haben Dich nur ungern gehen lassen. Doch Du hattest Deine Entscheidung wohl durchdacht und warst nicht umzustimmen. Mehr verpflichtungsfreie Zeit war nun für Dich dran. Zum Abschied hast Du uns mit einem nachhaltigen Geschenk überrascht. Du hast für die WEGE GbR beim Bergwaldobjekt e.V. eine Baumspende initiiert. So wachsen seitdem in Lechtal Rain acht Flatterulmen zur Stabilisierung des Auwaldes. Unsere Flatterulmen tragen nun zu einem natürlichen Waldboden bei, der Niederschläge filtert und reinigt, bevor sie ins Grundwasser gelangen. So entsteht hochwertiges Trinkwasser. Ein Geschenk in Pia'scher Art – „vorbildliches Engagement für Mensch und Natur“, so stand es auf dem Zertifikat -, der Tochter eines Försters gemäß.

Für Deine letzte Ruhestätte hast Du einen Friedwald gewählt. Bei unserem nächsten WEGE-Treffen werden wir Dich unter Deinem Baum im Friedwald besuchen und Picknick halten. Die Speisen arrangieren wir auf einem feinen Tuch, so wie es Dir als Gastgeberin wichtig war. Wir kochen echten englischen Tee und stellen uns vor, Du bist in unserer Mitte. Du Genießerin köstlicher Speisen, mit knallroten Lippen und einem Deiner farbenfrohen Tücher um die Schultern gelegt.

Wir freuen uns noch einmal bewusst mit Dir verbunden zu sein.

Zum Schluss rauchen wir eine Zigarette und paffen Wölkchen in den Himmel ...

Deine WEGE-Kolleginnen

Beatrice Czekalla – Bettina Heinrich – Uta Höhl-Spenceleley – Gudrun Jecht – Elke Kauka – Karin Marona – Kerstin Sperschneider

Geschäftsstelle:

Uta Höhl-Spenceleley
Wilhelm-Albrecht-Str. 64
91126 Schwabach

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg